

Über mich

Mein Name ist Kristin Thode, seit 1986 wohne ich mit meiner Familie in Wentorf. Durch die Elternarbeit in den Schulen unserer drei Kinder bin ich 1997 zur Politik gekommen. 1998 wurde ich zum ersten Mal als Gemeindevertreterin für die CDU gewählt. Seitdem setze ich mich für Familien, Kinder, Jugendliche und Senioren in den gemeindlichen Gremien ein.

Vieles haben wir schon erreicht, vieles ist in Planung oder bereits beantragt, die Umsetzung dauert wegen der in der vergangenen Legislaturperiode weniger guten Zusammenarbeit zwischen dem Bürgermeister und den politischen Gremien zu lange.

Hier erhoffen wir uns von der neuen Bürgermeisterin, die bei ihrer Wahl von allen politischen Parteien in Wentorf unterstützt wurde, durch aktive Kommunikation und ihren Sachverstand wesentliche Verbesserungen.

Liebe Wentorferinnen, liebe Wentorfer,

Wentorf ist ein lebens- und liebenswerter Ort, wir sind alle ein Teil davon.

Gerne setze ich mich auch weiterhin für die Umsetzung von Zukunftsgestaltung, z.B. im Casinopark, in der Hauptstraße, bei seniorengerechtem Wohnen, bei der Kinderbetreuung, beim Ausbau unserer Schulen und der Anpassung an moderne Pädagogik und einen wertschätzenden Umgang miteinander ein.

Dafür benötige ich weiterhin Ihre Unterstützung und die Kommunikation mit Ihnen!

Bitte geben sie mir am 14. Mai Ihre Stimme für ein Wentorf, das den Herausforderungen der Zukunft mit guten Lösungen begegnet.

Ihre Kristin Thode

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 14. Mai 2023 entscheiden Sie über die künftige Gestaltung Ihres unmittelbaren Umfeldes. Die Kommunalwahl hat daher eine besondere Bedeutung, weil dort wichtige Entscheidungen für das tägliche Miteinander getroffen werden. Wir als CDU stehen für attraktive Kommunen für alle Generationen. Wir wollen starke Gemeinden, Städte und Kreise, die aktiven Klimaschutz betreiben, die die Infrastruktur in Schuss halten und die gute Bildungseinrichtungen und Zukunftschancen für jeden bieten.

Die CDU ist bei Ihnen vor Ort verwurzelt und hat ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

Unterstützen Sie uns am 14. Mai!



Ihr
Daniel Günther

Einfach und flexibel: Briefwahl nutzen!

Wählen Sie jetzt schon Kristin Thode und die CDU.

So einfach geht es:

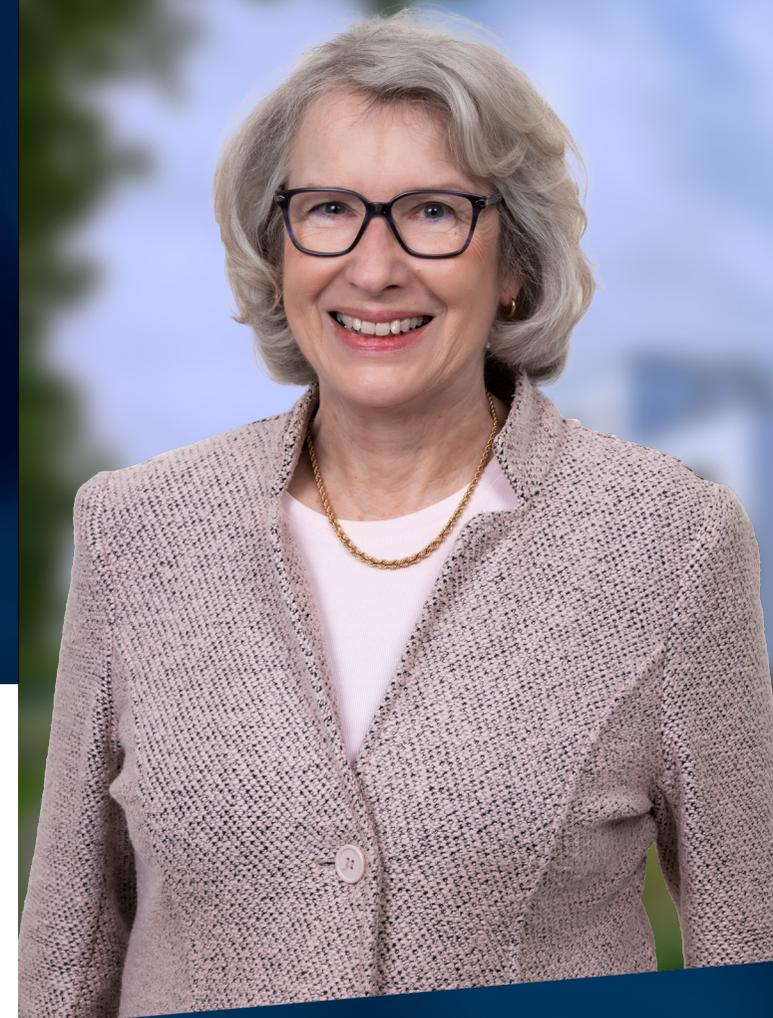
1. Die Wahlbenachrichtigung wird Ihnen automatisch zugesandt. Mit dieser können Sie die Briefwahlunterlagen beantragen.
2. Wählen Sie bequem zuhause und senden Sie die Unterlagen per Post zurück an Ihre Kommune.
3. Alternativ können Sie auch vor Ort in Ihrer kommunalen Verwaltung Ihre Stimme abgeben.



So erreichen Sie mich:

 kristin.thode@cduplus.de

 0173 20 28 662



**Kristin
Thode**

#AnpackenfürWentorf

CDU

Unsere Ziele und Themen

Kita / Schule / Sport / Freizeit



Wir werden mehr **Kita-Plätze** sowie Raum für die wachsende **OGS** schaffen.

Unsere **Schulinfrastruktur** werden wir an die sich ändernden Bedarfe anpassen. Wir wollen einen Neubau für das Gymnasium. Dieser muss mit einer möglichen Oberstufe für die Gemeinschaftsschule abgestimmt sein.

Die bestehenden **Spielplätze** werden wir erhalten und gegebenenfalls sanieren. Die Skaterbahn wird neu gebaut.

Auf Initiative der CDU gibt es Entscheidungen zum **Neubau von Sportstätten**, die wir zügig umsetzen werden.

Klimaschutz



Der von der CDU geführten Landesregierung eingeschlagene Weg zur kommunalen **Klimaneutralität** wird von uns in Wentorf umgesetzt. Der Beitrag unserer Gemeinde liegt vor allem in der Gebäudesanierung. Wir werden das Rathaus und die anderen öffentlichen

Gebäude sanieren und für Unterstützung bei der Sanierung privater Gebäude sorgen. Viele Wentorferinnen und Wentorfer haben hier schon ihr Engagement bewiesen. Mit Quartierskonzepten wollen wir weitere Anreize schaffen.

Wir wollen eine **Beratung zur Energieeffizienz**, auch in Zusammenarbeit mit dem e-werk Sachsenwald, fördern.

Zudem sollte eine **Aufklärung zum Thema Umweltschutz** in Kitas und der Offenen Ganztagschule (OGS) erfolgen.

Zur **Förderung des Fahrradverkehrs** sollten Abstellmöglichkeiten an bedarfsorientierten Stellen geschaffen und Fahrradreparaturstationen eingerichtet werden.

Innerörtliche Attraktivität



Unser **Ortskern**, wie etwa der Casinopark und die Hauptstraße, muss deutlich **attraktiver** werden. Wir werden uns dafür einsetzen, dass generationenübergreifende Veranstaltungen in einem ansprechenden Umfeld stattfinden, damit man gerne dort verweilt und miteinander ins Gespräch kommt.

Die **Grünanlagen** in unserer Gemeinde müssen dringend besser gepflegt werden. Wir haben die Mittel hierfür bereits wieder aufgestockt.

Bei der **Schulwegsicherung** haben wir schon einiges zum Schutz unserer Kinder erreicht. Hier werden wir uns weiter engagieren, auch mit Aktionen wie z.B. „Walking Bus“.

Die **Einhaltung bestehender Geschwindigkeitsbegrenzungen** muss durch den Aufbau von Messtafeln an variablen Standorten erhöht werden.

Wir werden auch zukünftig das gleichberechtigte **Miteinander von Fuß-, Rad- und Autoverkehr** ohne Ideologie fördern. Wir unterstützen zudem den Ausbau der E-Lade-Infrastruktur.

Bezahlbares Wohnen



Vor allem für Familien und Senioren muss **bezahlbares Wohnen** in Wentorf geschaffen werden. Daher streben wir an, bei allen größeren Neubau-Projekten öffentlich geförderten Wohnraum zu integrieren.

Die **Grundsteuerreform** soll nicht zu einer höheren finanziellen Belastung für Hauseigentümer und Mieter führen. Dies werden wir durch die entsprechende Festsetzung der Hebesätze steuern.

Bei der **Nachverdichtung** wollen wir behutsam vorgehen, sie jedoch nicht generell ausschließen.

Innere Sicherheit



Die **unübersichtlichen Straßen und Wege** in unserem Gemeindegebiet müssen besser beleuchtet werden.

Auf öffentlichen Plätzen sollte zur Erhöhung der Sicherheit mehr

Polizeipräsenz bestehen.

Im Rahmen unserer Einflussmöglichkeiten werden wir uns dafür einsetzen, dass die für unseren **Zivil- und Katastrophenschutz** zuständigen Stellen, wie etwa Feuerwehr, Polizei, Ordnungsbehörde und freiwillige Rettungsdienste, die erforderlichen Hilfeleistungen in unserer Gemeinde erbringen können.

Zusammenarbeit für Wentorf



Mit der neuen Bürgermeisterin, die auch von der CDU unterstützt wurde, erwarten wir eine neue Kultur der **Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Politik sowie Vereinen, Verbänden und Institutionen**, die Spaß

macht und uns schneller voranbringt.

Wir wollen Wentorf als **Wirtschaftsstandort** weiter ausbauen und dafür attraktive Rahmenbedingungen schaffen.

Wentorf ist Wentorf.
Hier spricht man miteinander.